

# Kultur & Szene

Suche:

## Witzig, verblüffend, bayerisch!

[Caroline Link](#)



Mit "Nirgendwo in Afrika" auf dem Weg zum Oscar

[Spitzweg als Weltenbummler](#)



Ausstellung im Haus der Kunst München

### Design aus dem Chiemgau



Nils Holger Moormann

Der Designer Nils Holger Moormann ist ein ziemlich genialer Typ. Er verkauft Möbel. Nicht irgendwelche Möbel. Sondern außergewöhnliche, witzige, edle, teure - einfach solche, die man nur in den schicksten Designerläden der Welt finden kann. Seine Geschäftsidee ist einfach: Er sitzt in seinem alten Bauernhaus in Aschau am Chiemsee und schaut die Entwürfe durch, die geniale Tüftler ihm schicken. Dann verändert er sie ein bisschen nach seinem Geschmack, produziert sie mit ortsansässigen Schreibern seines Vertrauens und verkauft sie in aller Welt.

[Tempeltanz und Loveparade](#)



Tanzen - Schritte in den ganz normalen Wahnsinn



### Puristisch aber raffiniert gemacht

Das Markenzeichen von Moormanns Kollektion: Alles sieht sehr einfach aus und ist doch voller neuer Ideen. Bei den meisten seiner Entwürfe muss nichts geleiimt oder geschraubt werden, Werkzeug wird überflüssig. Deswegen werden die Möbel auch gern kopiert. Das findet er auch ok, so lange es Privatleute tun. Als aber der Möbelgigant Ikea einen seiner Tischböcke nachbaute, wurde Moormann sauer und wagte den Rechtsstreit. Das hätte ihn beinahe ruiniert. Gewonnen hat er dann aber doch und wird seitdem in seiner Branche wie ein Held gefeiert.

[Literatur unterm Hakenkreuz](#)



Kriegspropaganda und "innere Emigration"

### Von der Fläche zum Regal

"Billy Clever", heißt dieses Regal, das Moormann kürzlich auf der Kölner Möbelmesse präsentierte. Man kann es in vielen verschiedenen Farben und Größen haben. Der Witz daran: Es entsteht ganz einfach und in Sekundenschnelle aus einer platten Fläche - und das ohne Werkzeug! Viel Grips braucht man zum Aufbauen auch nicht. Das "Clever" im Produktnamen meint einzig das verblüffend einfache Design dieser potenten Fläche.

## Die Kunst, ein Haus zu bauen



Dieter Wieland zeigt Ihnen Bayerns vielleicht schönste Eigenheime

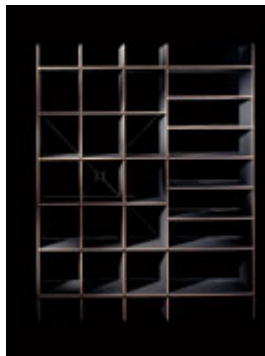


Dieser Tisch namens "Spanoto" sieht zwar sehr leicht, um nicht zu sagen, zerbrechlich aus, aber er hält echt was aus. Er hat eine flexible Tischplatte aus nur neun Millimeter starkem Birkensperrholz, die auch auf unebenen Untergründen stabil steht. Die Tischplatte gibt's in drei Größen, in lackiert oder mit Linoleum und in den verschiedensten Farben. Die Beine sind aus geöltem oder unbehandeltem

Birkensperrholz. Der Entwurf stammt von Jakob Gebert.



## weitere Dossiers



Das Design ist auch bei diesem wunderbar transparenten Regal "FNP" wieder äußerst puristisch. Es ist reduziert auf sichtbar verstrebt Wägen und Böden. Auch dieses Möbelstück aus dem Hause Moormann lässt sich komplett ohne Werkzeug aufbauen. Wenn es frei im Raum stehen soll, sorgt eine Spannvorrichtung für zusätzliche Stabilität. "FNP" und "Billy Clever" wurden bereits mit renommierten Design-Preisen ausgezeichnet.

Quelle: **Capriccio**

[www.moormann.de/](http://www.moormann.de/) Design aus dem Chiemgau